



Presse-Mitteilung

Stuttgart, 25. 10. 2015

## **Schülerinnen und Schüler verloren auf dem Weg in die Schule?**

**Der Gesamtelternbeirat der Stuttgarter Schulen hält eine Informationsveranstaltung der SSB zum Thema „Umbau der Haltestelle Staatsgalerie und die Folgen“ speziell für die Stuttgarter Eltern und Schülerinnen und Schüler für dringend notwendig.**

Für Eltern, Schülerinnen und Schüler ist eine Informationsveranstaltung deshalb wichtig, da es – anders als bei der Neuordnung der Straßenbahnlinien im Dezember 2010 (Netz 2011) – nicht darum geht, lediglich Stränge zu tauschen und Benennungen zu verändern. Es geht darum, dass das Fahrgastaufkommen in einzelnen Haltestellen extrem steigt, da dann dort eben nicht nur die regulären Fahrgäste auftauchen, sondern auch die „umgeleiteten“. Und dadurch wird die Situation gerade für Kinder und Jugendliche extrem schwierig – und zwar nicht nur für die im Umfeld der HS Staatsgalerie liegenden Schulen. Problematisch wird die Situation der Schülerinnen und Schüler, die (bisher) entweder am Hauptbahnhof oder am Charlottenplatz umsteigen müssen.

Sie müssen weitere Wege in Kauf nehmen und auch die Anschlussbahnen werden nicht immer passen. Und wohlgedenkt: es geht hier um Kinder ab dem Alter von 10 Jahren, die am Morgen dann unterwegs sind, wenn auch die Großzahl der Berufspendler in den Bahnen sein wird. Natürlich ist das auch jetzt schon so, aber – siehe oben – es sind dann eben viel mehr Menschen in den „Ausweich“-Haltestellen unterwegs!

Die Kinder dann mit dem Auto in die Schule zu fahren, darf keine Alternative sein: das Verkehrsaufkommen wird steigen, es ist aus Umweltgründen nicht sinnvoll und die selbständige Mobilität der Kinder wird unterbunden; außerdem wird die Sicherheitslage vor den Schulen dann noch schwieriger.

Wenn die Stuttgarter Schulkinder auch weiterhin sicher mit dem öffentlichen Nahverkehr in die Schule fahren sollen, ist es notwendig, den Eltern schon sehr früh Informationen an die Hand zu geben. Für manche Eltern kann das entscheidend sein für die Schulwahl. Es ist äußerst verunsichernd, wenn Eltern nur unzureichend darüber informiert sind, wie ihre Kinder in den nahezu drei Jahren des Umbaus den Schulweg bewältigen sollen!

Der Gesamtelternbeirat der Stuttgarter Schulen ist ein vom Schulgesetz vorgesehenes ehrenamtliches Wahlgremium, das rund 80.000 Eltern in Stuttgart vertritt.

Kontakt für weitere Fragen:

Sabine Wassmer, Vorsitzende des GEB

[sabine.wassmer@geb-stuttgart.de](mailto:sabine.wassmer@geb-stuttgart.de), Mobil: 0163-1763126